

MITTEILUNGSBLATT

Stadt Elzach



03

MIT DEN STADTTEILEN

KATZENMOOS, ELZACH,

OBERPRECHTAL, PRECHTAL & YACH

44. Jahrgang

Donnerstag, 18. Januar 2018

ELZACH AKTUELL – Stadtgeschehen

Hauptversammlung der Narrenzunft Elzach



Im voll besetzten Haus des Gastes fand die traditionelle Hauptversammlung der Narrenzunft Elzach statt.

Es waren ca. 450 Mitglieder zur Wahl des neuen Narrenrates aufgerufen. Nach 30 Jahren stellte sich Thomas Landwehr nicht mehr zur Wiederwahl und schied aus dem Vorstand aus. Ebenso schied Michael Biehler nach 10-jähriger Tätigkeit im Narrenrat aus.

An diesem Abend waren auch einige Vertreter aus dem Viererbund mit dabei, um Thomas Landwehr für seine langjährigen Verdienste zu danken. Ebenso wurden zwei Umzugsordner verabschiedet und für ihr Engagement geehrt.

Bürgermeister Roland Tibi, Ordnungsamtsleiter Michael Burger und ihr Wahlteam waren für die Durchführung der Wahlen zuständig.

Traditionell endete die Hauptversammlung in fröhlicher Stimmung.



Neben den 10 bisherigen Narrenräten sind die 2 neuen Stephan Weißer und Nicolas Dreher sowie die verabschiedeten Thomas Landwehr und Michael Biehler mit dabei. Säckelmeister: Hubertus Heizmann, Zunftschieber: Andreas Becherer (beide wie bisher), Dirk Wölfle als neuer stellv. Zunftmeister und Armin Becherer als alter und neuer Zunftmeister.

Neujahrsempfang in Prechtal

Zum traditionellen Neujahrsempfang lud Ortsvorsteher Karl-Heinz Schill alle Vertreter von Politik, Gewerbe und Vereinen des Ortsteils Prechtal ein.

Zum Auftakt des Empfangs spielte ein Doppelquartett unter der Leitung von Bernhard Schill. Ortsvorsteher Schill gab einen Rück- und Ausblick auf Themen, die die Gesamtstadt als auch den Ortsteil Prechtal 2017 und 2018 beschäftig(t)en. Dies waren Themen wie die aktuell nicht umsetzbare Windkraft, hoffte Ortsvorsteher Schill doch einmal die Bilder von Windrädern auf dem Gschasi sehen zu können. Beim Themenweg rund um Prechtal laufen verschiedene Gespräche mit den Grundstückseigentümern, außerdem versucht man auf schon bereits vorhandenen Wegen zu wandern, um die schönen Ausblicke ins Tal genießen zu können. Ob dieser umgesetzt werden kann, bleibt Zukunftsmusik. Bei der Wasserversorgung im graden Tal hat es leider nach der Abfrage keine eindeutige Mehrheit für ein Für- oder Wider gegeben. Die Ganztagschule in Prechtal wird aufgrund der Bedarfsabfrage keinen Antrag beim Schulamt stellen können und ist somit vorerst nicht realisierbar. Einen Spatenstich zum geplanten Geh- und Radweg in der Frischnau erhofft sich Ortsvorsteher Schill für 2018. Ob die unechte Teilortswahl aufgehoben wird, wird ein Thema der nächsten Ortschaftsratsitzung sein und sich ebenfalls in 2018 entscheiden. Die Liste der Preisträger aus der Josef-Burger-Stiftung konnte Schill mit großem Stolz vortragen. Vereinsarbeit wird in Prechtal noch groß geschrieben. Konnte man doch unter anderem auf 90 Jahre Sängerrunde Prechtal zurückblicken, das Rote Kreuz wurde 50 Jahre alt; der Radfahrverein Prechtal stemmte zum 6. Mal einen Paracycling-Europacup und 2 Teams stiegen in die 2. Bundesliga auf. Zu guter Letzt konnte Ortsvorsteher Schill grünes Licht für die Renovierung von „s Ziegler Kapelle“, der sich eine Gruppe ehrenamtlicher Helfer angenommen hat, geben. Nach einer kurzweiligen Präsentation spielte noch einmal das Doppelquartett und man konnte gemeinsam auf ein neues Jahr 2018 anstoßen.



Weihnachtslotterie des Gewerbevereins Elzach



Sie hatten am Samstag, 23. Dezember bis mindestens 16 Uhr geöffnet, die Einzelhandels- und Fachgeschäfte in Elzach. Begleitet wurde dieser verlängerte Samstag mit einem Gewinnspiel, das der Gewerbeverein Elzach initiiert hatte. 6.000 Teilnahmelose waren in nur einer Woche unter Volk gebracht worden. Vergangenen Samstagvormittag wurden die Gewinner gezogen. Über je einen Einkaufsgutschein dürfen sich Birgit Bronner, Martin Wegner, Fabian Jäggle, Mia Schlotter und Susanne Maul (alle Elzach) sowie Christel Schmieder aus Bleibach freuen. Den Sondergewinn, eine original Elzacher Schuttiguhr, bekommt Alexander Boos aus Winden.

Unterstützt vom Orga-Team des Gewerbevereins, Barbara Becherer, Ulrike Pitz und Michael Meier (v. r.), musste Lottofee Sabine Liebmann (2. v. r.) tief graben, um die Gewinnlose zu ziehen. Foto: Kurt Meier

Kfd Elzach spendet 1.500 Euro

Wie bereits in den vergangenen Jahren hielt die kfd Elzach im Dezember ihre Jahreshauptversammlung mit anschließender Adventsfeier ab. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten erfolgte die offizielle Scheckübergabe des Erlöses aus dem Martinimarkt. So konnten je 1.500 € an die Freundschaftsbrücke Nicaragua und die Kinderhilfe Bethlehem gespendet werden. Ein weiterer Betrag in Höhe von 500,00 € ging an Frauen in Not.

Bei dem zuvor gefeierten Gottesdienst, in dem auch der verstorbene Mitglieder gedacht wurde, ging der Erlös der Kollekte von 350 € an die Kinderhilfe Bethlehem.

Allen Spendern wurde herzlich gedankt.

Foto und Text: Annette Becherer



Generalversammlung der Kolpingsfamilie Elzach

Die Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Elzach wurde im Pfarrzentrum vom Vorsitzenden Frank Gehring mit Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung eröffnet.

Es folgte die Neuwahl des gesamten Vorstandes. Bürgermeister Roland Tibi übernahm die Wahlleitung.

Den Vorsitz übernehmen künftig in Form eines Leitungsteams Axel Moser und Markus Hartmann sowie Michael Hartmann als Stellvertreter. Philipp Gehring übernimmt den Posten des Kassierers. Als Schriftführer wurde Thomas Gehring gewählt. Amelie Becherer, Maximilian Becherer, Magnus Becherer, Christine Dilberger, Markus Dufner, Angelika Gäbler, Verena Gehring, Lisa Künzle und Mathias Kury wurden als Beisitzer gewählt.



v. links: Axel Moser, Magnus Becherer, Mathias Kury, Amelie Becherer, Angelika Gäbler, Christine Dilberger, Markus Dufner, Maximilian Becherer, Michael Hartmann, Dekan Hans-Jürgen Decker, Verena Gehring, Philipp Gehring, Lisa Künzle und Markus Hartmann.



Die neuen Vorsitzenden verabschiedeten die beiden Beisitzerinnen Maria Kury und Maria Meier sowie Brian Moser, der zuletzt als Kassierer tätig war. Ebenso wurde Karl-Heinz Gehring verabschiedet. Er war 15 Jahre als Schriftführer tätig und hatte immer einen Blick für die sozialen Belange. Mit Herbert Hartmann wurde ein Urgestein des Kolpingvorstandes verabschiedet. Ganze 54 Jahre war er durchgängig in der Vorstandschaft vertreten.

Die Versammlung wurde mit dem Schlusslied „S'war einst ein braver Junggesell“ und einem „Treu Kolping!“ beendet.

Die ausgeschiedenen Mitglieder mit neuem Vorstand: Axel Moser, Frank Gehring, Karl-Heinz Gehring, Herbert Hartmann, Maria Kury, Dekan Hans-Jürgen Decker, Markus Hartmann. Nicht auf dem Bild sind: Maria Meier und Brian Moser. Bilder: Hildegard Hartmann

Elzacher Fundgrube

In den letzten Tagen war es der Presse zu entnehmen: Die Elzacher Fundgrube wird voraussichtlich Anfang März in andere Räume in der Innenstadt von Elzach umziehen. Daher bitten wir Sie, anstehende Kleiderspenden erst wieder nach dem Umzug bei uns abzugeben.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns sehr herzlich.

Ihr Team der
Elzacher Fundgrube



Sprechstunden des Bürgermeisters

Es ist mir ein persönliches Anliegen, für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr zu haben. Ich werde in regelmäßigen Abständen Sprechstunden auch in den Ortsteilen durchführen, in denen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Anliegen direkt an mich vortragen können.

Die Termine für die Sprechstunden koordiniert Frau Sonntag, Tel.: 07682 804 51.

Erfahrungsgemäß sind Bürgermeistersprechstunden gut besucht. Wer seinen Termin nicht einhalten kann, sollte ihn absagen, damit weitere Interessenten nachrücken können.

Bürgermeister-Sprechstunde:

Mittwoch, 24. Januar 2018
von 16:00 – 18:00 Uhr

im Besprechungszimmer des Rathauses Elzach,
Anmeldung Zimmer 8, I. OG

Ihr

Roland Tibi

**AMTLICHE
BEKANNTMACHUNGEN****Einladung**

Am Dienstag, den 23. Januar 2018, findet um 19:00 Uhr im **Sitzungssaal Rathaus Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach**, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Elzach statt.

Tagesordnung

01. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.12.2017 und sonstige Bekanntgaben
02. Baumaßnahmen B 294 Ortsumfahrung Winden; Sachstandsbericht durch Bauleiter Daniel Haberstroh
03. Bausachen;
 - Anträge auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu Bauanträgen/-anfragen/Nutzungsänderungen
 - 03.1 Bauvorhaben: Neubau eines Doppelcarports, Flst. Nr. 587/4, Am Finkenacker 15 in Elzach
 - 03.2 Bauvorhaben: Geländeabgrabung, Flst. Nr. 424/3, Am Stadtwäldele 1b in Elzach
 - 03.3 Bauvorhaben: Neubau eines Gebäudes mit zwei Einheiten für freiberufliche Tätigkeit, Lager, sechs Wohnungen und Tiefgarage, Flst. Nr. 1123, Alte-Yacher-Straße in Elzach - *Bauvoranfrage*-hier: geänderte Planunterlagen (Wegfall des Blech-Kantbetriebs im EG)
 - 03.4 Bauvorhaben: Wohnraumerweiterung durch Anbau, Flst. Nr. 403, Bergacker 8 in Elzach
 - 03.5 Bauvorhaben: Abbruch Gebäudebestand sowie Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Kleingarage, Flst. Nr. 45 u. 46, Hauptstr. 58-60 in Elzach
 - 03.6 Bauvorhaben: Anbau, Ausbau und Umbau eines Wohnhauses, Flst. Nr. 529, In der Gumm 20 in Elzach-Yach
04. Bebauungsplan Sauter-Areal auf dem Gebiet der Stadt Elzach zur Ausweisung von Gewerbe-, Misch- und Wohnbauflächen
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Bedenken und Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB
 - b) Billigung des Planentwurfs und Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) sowie Behördenbeteiligung gem. § 4 (2) BauGB
05. Neubau des Feuerwehrgerätehauses, der DRK Rettungswache und des Bauhofs
 - hier:
 - a) Durchführung eines Verhandlungsverfahrens mit vorgelagertem, nicht offenem, einstufigem Realisierungswettbewerb
 - b) Vergabe der Leistungen für die Wettbewerbsbetreuung jeweils Beschlussfassung
06. Haushaltsplan 2018 – Fraktionsanträge und Budget-Anmeldungen aus den Ortschaften
 - Beschlussfassung
07. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
08. Bekanntgaben, Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Tibi

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung**Bebauungsplan „Sportanlagen“
mit örtlichen Bauvorschriften****Öffentliche Auslegung gemäß § 3(2) BauGB**

Der Gemeinderat der Stadt Elzach hat am 18.07.2017 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplans „Sportanlagen“ mit örtlichen Bauvorschriften beschlossen. Die Planung soll die zukünftige städtebauliche Entwicklung des Bereiches der Sportanlagen neu ordnen und erweitern. In derselben Sitzung wurde auch der Vorentwurf des Bebauungsplans gebilligt und die Verwaltung mit der Unterrichtung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3(1) und 4(1) Baugesetzbuch (BauGB) beauftragt. Die frühzeitige Beteiligung fand in der Zeit vom 14.08. bis 29.09.2017, je einschließlich, statt. Die eingegangenen Bedenken und Anregungen wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 19.12.2017 behandelt und die Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4(2) BauGB beschlossen. Die Lage des Plangebiets ist aus dem nachfolgenden Entwurf zum Bebauungsplan „Sportanlagen“ mit örtlichen Bauvorschriften ersichtlich:



Der Entwurf des Bebauungsplans „Sportanlagen“ wird mit Begründung und Umweltbericht

vom 29.01.2018 bis 02.03.2018, je einschließlich,

im Rathaus der Stadt Elzach, Zimmer: Bauabteilung, Hauptstraße 69, 79215 Elzach, von Montag bis Freitag vormittags 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Mittwochnachmittag 14:00 bis 18:00 Uhr und Donnerstagnachmittag 14:00 bis 16:00 Uhr, gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind insbesondere die folgenden nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen:

- Landratsamt Emmendingen – Untere Naturschutzbehörde, vom 05.10.2017 zu den Themen geschützte Biotope, Artenschutz, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, Sicherung externer Ausgleichsmaßnahmen; Landschaftsbeeinträchtigung durch Werbeanlagen und Leuchtmittel, Flächenverbrauch
- Landratsamt Emmendingen – Untere Wasserbehörde, vom 05.10.2017 zu den Themen Starkregenrisikomanagement; Rückhalteraum, Grundwasser, Abwasser, Wasserversorgung, Altlasten, Bodenschutz
- Landratsamt Emmendingen – Amt für Gewerbeaufsicht, Abfallrecht und Immissionsschutz, vom 05.10.2017 zu den Themen Immissionsschutz/Schall, Abfall
- Landratsamt Emmendingen – Gesundheitsamt, vom 05.10.2017 zu den Themen Wasserversorgung, Altlasten, Grundwasser, Lärmschutz
- Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt, vom 05.10.2017 zu den Themen Beanspruchung landwirtschaftlicher Nutzflächen, insbesondere durch externe Ausgleichsmaßnahmen

- Landratsamt Emmendingen – Forstliche Belange, vom 05.10.2017 zu den Themen forstliche Nutzung des angrenzenden Waldes, Waldabstand, Waldbiotop
- Deutsche Bahn AG – DB Immobilien – Region Südwest, vom 13.09.2017 zu den Themen Schallimmissionen/Lärmschutz; Neupflanzungen im Nachbarbereich von Bahnanlagen
- Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e. V., vom 15.09.2017 zu den Themen Altlasten, Bodenschutz, Versiegelung, Bepflanzung, Fließgewässer, betroffene Tierarten

Im Umweltbericht sind folgende Umweltinformationen zu den Schutzgütern vorhanden:

- Fläche
Bestandsdarstellung sowie Darstellung und Bewertung der Auswirkungen der Planung hinsichtlich Flächennutzung und -verbrauch
- Biotoptypen und wertgebende Habitate
Bestandsbewertung sowie Darstellung und Bewertung der Auswirkungen der Planung auf Biotoptypen (versiegelte Flächen, Grünflächen, landwirtschaftlich genutzte Flächen) und Gehölzbestand, insbesondere durch baubedingte Beeinträchtigungen in Folge der Beseitigung von Vegetation und Bodenarbeiten sowie durch anlagenbedingte Beeinträchtigungen in Folge von Flächeninanspruchnahme
- Tiere & besonderer Artenschutz:
Bestandsbewertung sowie Darstellung und Bewertung der Auswirkungen der Planung auf Tierarten allgemein sowie im Rahmen des besonderen Artenschutzes speziell auf die Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie (insbesondere Reptilien) und die europäischen Vogelarten sowie Vorschlag von Vermeidungsmaßnahmen (Erhalt Gehölzbestand, Rodungsbeschränkung, Errichtung eines eidechsen sicheren Bauzauns)
- Boden:
Bestandsbewertung sowie Darstellung und Bewertung der Auswirkungen der Planung auf den Boden, insbesondere durch baubedingte Beeinträchtigungen in Folge von Bodenarbeiten sowie durch anlagenbedingte Beeinträchtigungen in Folge von Flächeninanspruchnahme
- Wasser:
Bestandsbewertung sowie Darstellung und Bewertung der Auswirkungen der Planung auf das Grundwasser, Oberflächengewässer und Überflutungsflächen, insbesondere durch anlagenbedingte Beeinträchtigungen in Folge von Flächeninanspruchnahme
- Klima/Luft:
Bestandsbewertung sowie Darstellung und Bewertung der Auswirkungen der Planung auf das Lokalklima und in Folge von Emissionen sowie hinsichtlich der Nutzung erneuerbarer Energien
- Landschaftsbild und Erholungsraum:
Bestandsbewertung sowie Darstellung und Bewertung der Auswirkungen der Planung auf das Landschaftsbild, insbesondere hinsichtlich Vielfalt, Eigenart und Schönheit, sowie die Erholungsnutzung im Plangebiet und dessen Umfeld
- Natur und Landschaft:
Prüfung der Betroffenheit geschützter Bestandteile von Natur und Landschaft:
– Geschützte Biotope: „Yachbach unterhalb Yach“ und „Feldgehölz und Feldhecke an der Bahnlinie südlich Elzach“
- Mensch:
Bestandsbewertung sowie Darstellung und Bewertung von Auswirkungen der Planung auf Wohnen/Gesundheit, insbesondere durch Lärmimmissionen
- Kultur und Sachgüter:
Kultur- und Sachgüter sind im Plangebiet nicht vorhanden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Abgabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Elzach, den 18.01.2018

Roland Tibi, Bürgermeister

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Elzach, Einwohnermeldeamt, Frau Petra Weber / Michaela Wisser, Hauptstraße 69, 79215 Elzach (Tel.: 07682 804-23) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zum Widerruf.

Fundsachen

Folgende nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während den Öffnungszeiten (Montag - Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr und Donnerstag von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr) beim Fundbüro im Rathaus Elzach, Zimmer 4, Hauptstraße 69, 79215 Elzach abgeholt werden.

Fotoapparat, Gotteslob mit Einband, Schlüsselbund mit Autoschlüssel

Ausgabe von Gelben Säcken

Im Rathaus Elzach können üblicherweise Gelbe Sackrollen abgeholt werden. Die Verteilung ist ausschließlich Aufgabe der Firma Remondis im Auftrag des Dualen Systems Deutschland (DSD – „Grüner Punkt“). Im Interesse unserer Einwohner unterstützen wir die zusätzliche Ausgabe von Gelben Säcken, obwohl weder wir noch das Landratsamt Emmendingen Einfluss auf die Verteilung und die Abholung haben. Nach Auskunft der Firma Remondis sind derzeit aber keine oder nur geringe Mengen lieferbar. Wir können deshalb für die nächsten Wochen nicht sicherstellen, dass Sie im Rathaus Elzach Gelbe Säcke erhalten können.

Stadtverwaltung Elzach

Mikrozensus 2018

Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser. In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht **Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:
www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Kontakt:

Fachliche Rückfragen im Statistischen Landesamt
Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523, mikrozensus@stala.bwl.de
Pressestelle, Tel.: 0711 641-2451, pressestelle@stala.bwl.de

Jubilare

Die Stadt Elzach gratuliert zum Geburtstag

Yach	
Freitag, 19.01.2018	90 Jahre
Sigmund Burger	
Dienstag, 23.01.2018	80 Jahre
Klara Maria Rambach	

Zum Ehejubiläum

Die Stadt Elzach
gratuliert zur Diamantenen Hochzeit
18.01.2018 Eheleute Erich und Marlis Zein



BEKANNTMACHUNGEN VON ANDEREN ÄMTERN

Landratsamt



Check Dein Risiko! MitarbeiterIn werden?

Jetzt schnell melden!

Jedes Jahr sind junge Leute für „Check Dein Risiko!“ im Landkreis Emmendingen bei der Fasnacht, auf Gassenfesten oder rund um die Beachparty in der Prävention aktiv. Nach einer Ausbildung suchen sie das Gespräch rund um Promille, sicheren Heimweg und Risiken mit Alkohol mit den Partygängern.

Jetzt können sich wieder Männer und Frauen ab 18 mit Lust auf neue interessante Kontakte und mit Zeit für abendliche Einsätze für diese wertvolle Tätigkeit bewerben. Sie erhalten ab der Ausbildung eine Aufwandsentschädigung. Die Ausbildung findet am 27. Januar und 03. Februar nachmittags in Emmendingen statt. Der erste Einsatz ist dann gleich am Schmutzigen Donnerstag.

Interessent/-innen wenden sich an Joachim Blank, Tel. 0172 7380387, joachim.blank@bw-lv.de.

Müllgebührenbescheide 2018 werden verschickt

In der letzten Januarwoche werden die Müllgebührenbescheide für das Jahr 2018 von der Abfallwirtschaft des Landratsamtes verschickt. Sie werden per Post an die Grundstückseigentümer bzw. beauftragte Hausverwaltungen zugestellt. Mieter erhalten keinen eigenen Gebührenbescheid, sondern rechnen ihre anteiligen Müllgebühren mit ihrem Vermieter bzw. Hausverwaltung über die Nebenkostenabrechnung ab.

Datum des Gebührenbescheides ist der 26. Januar 2018. Die Müllgebühren für 2018 sind unverändert geblieben, sie sind in einem Betrag bis zum 28. Februar 2018 fällig. Eine Übersicht über die Müllgebühren ist auf den Abfallkalendern zu finden.

Anträge für geänderte Müllbehälter bzw. Neulieferungen und Rückgaben, die erst im Januar vorgelegt worden sind, konnten im Müllgebührenbescheid aus technischen Gründen noch nicht berücksichtigt werden, dies erfolgt mit einem Änderungsbescheid Anfang Februar.

Anträge und Änderungsmitteilungen müssen ausschließlich schriftlich durch Eigentümer bzw. Hausverwalter erfolgen. Dies ist per Brief, per E-Mail, per Fax oder über den Vordruck auf der Internetseite der Abfallwirtschaft möglich.

So genannte Sepamandate für den Bankeinzug der Müllgebühren können ausschließlich schriftlich über das Formular (liegt dem Bescheid bei oder ist auf unserer Internetseite abrufbar) gestellt werden.

Erfahrungsgemäß gibt es in den ersten Tagen nach Versand der Müllgebührenbescheide viele Rückfragen, sodass die telefonische Erreichbarkeit der Abfallwirtschaft eingeschränkt sein kann. Die Abfallwirtschaft bittet dafür um Verständnis.

Neue Broschüre

„Landkreis Emmendingen 2018 – 2010“

Die neue Broschüre „Landkreis Emmendingen 2018 – 2020“ des Landratsamtes Emmendingen liegt druckfrisch vor. Sie entstand in Zusammenarbeit mit dem A+K-Verlag in Freiburg und informiert auf rund 120 Seiten über den Landkreis Emmendingen. Die Broschüre enthält neben Adressen viel Wissenswertes über Landschaft, Kultur, Sportangebote und Freizeiteinrichtungen. Außerdem sind darin auch In-

formationen zum Kreistag und zu den Kreisräten, zu den Dienststellen des Landratsamtes und anderen Einrichtungen zu finden. In der Broschüre sind außerdem Portraits der 24 Städte und Gemeinden des Landkreises enthalten. Sie ist nicht nur für Neubürger interessant, sondern lädt dazu ein, im „bekannteren“ Landkreis auch mal Neues zu entdecken. Die Broschüre ist kostenlos in den Rathäusern, an der Infotheke des Landratsamtes, im „Haus am Festplatz“ und für Schulen auch im Kreismedienzentrum erhältlich.

Teilzeitausbildung

Am Donnerstag, 1. Februar, informiert Elsa Moser über Chancen der Ausbildung oder Umschulung in Teilzeit. Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Wer Kinder erzieht oder pflegebedürftige Angehörige betreut, kann trotzdem einen vollwertigen Ausbildungsabschluss erreichen. Hier kommt eine Ausbildung in Teilzeit in Frage, die der besonderen Lebenssituation Rechnung trägt. Wie das funktioniert und finanziert werden kann, darüber informiert der Vortrag.

Die Veranstaltung ist Teil der Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät Elsa Moser in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Mehr Information unter Telefon 0761 2710 264.

Freiwilligendienste

Am Donnerstag, 1. Februar, informiert Philipp Hauer, Bildungsreferent beim Landesverband Badisches Rotes Kreuz, über Möglichkeiten, sich in unterschiedlichen Freiwilligendiensten zu engagieren. Der Vortrag beginnt um 15:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ). Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Philipp Hauer zeigt auf, wie man die Zeit zwischen Schule und Ausbildungs- oder Studienbeginn sinnvoll im Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) nutzen kann. Themen sind: Voraussetzungen, Chancen und die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten.

Sonstige

Noch freie Ausbildungsplätze!

Information zur Ausbildung zur Familienpflegerin/Familienpfleger

Am **Samstag, 3. Februar 2018 von 10 – 13 Uhr** findet unser Informationstag statt.

An diesem Tag informieren wir über die Ausbildung, das Berufsbild der Familienpflegerin.

Interessierte haben die Möglichkeit, die Schule und das Wohnheim zu besichtigen, mit Lehrerinnen und Schülerinnen ins Gespräch zu kommen.

Familienpflege ist auch heute noch ein modernes Arbeitsfeld, denn trotz aller Fortschritte geraten Familien immer wieder in Notsituationen, in denen sie Hilfe und Unterstützung brauchen. Familienpflege arbeitet auch in Bereichen wie Ganztagsbetreuung in Schulen, Kindertagesstätten, Mutter-Kind-Gruppen, Jugend- und Altenhilfe sowie in der Behindertenarbeit.

Basiswissen Bauphysik

Fundiertes Wissen ist heute Grundlage der bauphysikalischen Planung. Dazu bietet die Gewerbe Akademie Freiburg am Freitag, 16. Februar ganztägig einen Lehrgang an, der die Grundkenntnisse mit Begriffen aus der Praxis ver-

knüpft und zudem einen Überblick über bauphysikalische Prinzipien im Feuchteschutz gibt. Dazu gehören Tauwasserberechnungen ebenso wie die Berechnung von Lüftungshäufigkeit oder die Ermittlung von Oberflächentemperaturen. Das Seminar richtet sich an Planer, Bau-Techniker und Handwerker sowie Sachverständige und Energieberater. Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg unter Telefon 0761 15250-0 oder unter www.wissen-hoch-drei.de.

KINDERGÄRTEN

Waldkindergarten Matschhose e.V. Elzach

Jahreshauptversammlung des Waldkindergartens Elzach e.V.
Der Waldkindergarten Elzach e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierten zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am 1. Februar 2018, 19.30 Uhr ins Café Richebächle ein. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Rückblick - Ausblick
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung der Vorstandschaft / Kassierer
5. Neuwahlen
6. Sonstiges

Weitere Wünsche oder Anträge können bis 30. Januar 2018 bei der 1. Vorsitzenden Sandra Klausmann eingereicht werden.

MITTEILUNGEN DER KIRCHEN

Evangelische Kirche Elzach und Oberprechtal

Sonntag, 21. Januar
10.15 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Elzach,
anschl. Mitarbeiter-Dank-Essen

Katholische Kirche

Sternsingeraktion 2018

Anfang Januar waren in unserer Seelsorgeeinheit wieder die Sternsinger unterwegs. Das Jahresthema „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“ hat den Missstand der Kinderarbeit weltweit am Beispiel von Indien in den Fokus gestellt. Die Sternsingeraktion unterstützt v. a. Schulprojekte, die es vielen Kindern erlaubt, eine solide Bildung zu erhalten und so zur Schule gehen zu können. Rund 180 Kinder und Jugendliche, die in den ersten Tagen des neuen Jahres als Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs gewesen sind, haben sich für andere junge Menschen eingesetzt. Dabei gingen sie von Haus zu Haus durch die Gemeinden, verkündeten die Weihnachtsbotschaft und brachten den Segen in die Häuser. Dafür ein herzliches Dankeschön und Vergelts Gott.

Danke möchten wir auch den vielen Personen sagen, die die Sternsinger im Hintergrund und in der Vorbereitung unterstützt haben: den ehrenamtlich Verantwortlichen vor Ort, als Fahrer/-in, in der Küche oder einem anderen Be-

reich. Ohne sie wäre die Aktion nicht in dieser Weise möglich gewesen.

Danke aber auch allen, die die Sternsinger aufgenommen und unterstützt haben, besonders auch für das Verständnis für die Änderungen im diesem Jahr bzgl. finanzieller Gaben für die Kinder und Jugendlichen, die sich als Sternsinger engagiert haben.

Als Seelsorgeeinheit können wir die stolze Spendensumme von 32.062,52 € an das Kindermissionswerk weiterleiten. Vielen Dank für die Bereitschaft, die weltweit größte Aktion von Kindern und Jugendlichen für andere Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

Der Betrag setzt sich im Einzelnen zusammen:

Biederbach und Oberbiederbach	4461,62 €
Elzach	13303,10 €
Niederwinden	3607,12 €
Oberprechtal	2621,50 €
Oberspitzenbach	1005,32 €
Oberwinden	4656,57 €
Yach	2407,29 €

(Stand: Redaktionsschluss)

Mit Dank für alle Unterstützung,
Michael Wiedensohler, Pastoralreferent Rolf Paschke, Vikar

Katholische Kirche Elzach

SA - 20.01.2018

19.00 Uhr Vorabendmesse

SO - 21.01.2018

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Katholische Kirche Oberprechtal

SO - 21.01.2018

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Katholische Kirche Yach

SO - 21.01.2018

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder



FREIWILLIGE FEUERWEHR ELZACH

Abteilung Elzach

Erste Probe in 2018

Am Dienstag, den 23. Januar richtet der erste Zug seine erste Probe in 2018 aus. Beginn ist wie immer um 20.00 Uhr. Mit kameradschaftlichem Gruß

Die Feuerwehr Elzach!

Abteilung Oberprechtal

Nächste Probe

Am **Donnerstag, den 18.01.2018, findet um 20:00 Uhr** die nächste Probe statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Parteien und Wählervereinigungen

CDU

Vorstandssitzung des CDU Stadtverbands Elzach

Unsere nächste CDU-Vorstandssitzung, zu der herzlich eingeladen wird, steht an:

Geehrte CDU-Vorstandsmitglieder und Ehrenmitglieder, unsere nächste CDU-Vorstandssitzung findet am

Mittwoch, den 31.01.2018 um 19.30 Uhr

im "Café Richebächli", im Reichenbach 5,

in Prechtal, statt. Es wird um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten.

Herzliche Grüße

www.cdu-elzach.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen

von **Samstag, 20.01.** bis **Dienstag, 23.01.2018**

Samstag, 20.01.2018

07:00 - 12:00 Uhr Nikolausplatz, 79215 Elzach

Wochenmarkt in Elzach

Markt mit frischen Produkten aus der heimischen Region

Samstag, 20.01.2018 Heimatkundliche Sammlung

10:00 - 13:00 Uhr Heimatmuseum Elzach,

Hauptstraße 38, 79215 Elzach

Sammlung zur Stadtgeschichte, Volksfrömmigkeit, Brauchtum und Fasnacht. Ausstellung von Erwin Krumm

Sonntag, 21.01.2018

15:00 - 17:00 Uhr Heimatmuseum, Dorfstr. 57,

79215 Elzach Yach

Besichtigung des Heimatmuseums Yach

Das Heimatmuseum in Yach ist sonntags und feiertags von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet oder nach Vereinbarung.

Kontakt: C. M. Hoch, 07682 924382 oder M. Nopper, 07682 7772

Dienstag, 23.01.2018

14:00 - 18:00 Uhr Nikolausplatz, 79215 Elzach

Wochenmarkt in Elzach

Markt mit frischen Produkten aus der heimischen Region

Öffnungszeiten:

Tourist-Info Stadt Elzach - i-Punkt Oberprechtal:

Mo. – Fr. 09.30 bis 12.00 Uhr

Mo., Di., Do. 15.00 bis 17.00 Uhr

Kath. Bücherei Elzach:

Di. 16.00 bis 18.00 Uhr

Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Sa. 10.00 bis 11.30 Uhr

Jugendbücherei Elzach:

Während der Schulzeit Do., 14.30 bis 16.00 Uhr.

Mo. u. Do., 10.45 Uhr (zweite Pause).

AKTUELL



Auszeit, Gästezeit, Familienzeit und Infolyer für ausländische Gäste erschienen

Neue Printprodukte werben für das ZweiTälerLand

Pünktlich zum neuen Jahr 2018 wurden von der ZweiTälerLand Tourismusgesellschaft (ZTL) einige neue Printprodukte fertiggestellt:



Das Gastgeberverzeichnis „gästezeit“, die Familienbroschüre „familienzeit“ sowie das nun jährlich erscheinende Magazin „auszeit“.

ZTL-Geschäftsführerin Ulrike Schneider und ZTL-Marketingleiterin Laura Ambros präsentierten die neuen Broschüren im Bürgersaal im Bahnhof Bleibach und bedankten sich gleichzeitig bei allen Mitwirkenden.

Die vierte Auflage des Freizeitmagazins „auszeit“ enthält wieder viele interessante Reportagen rund um das ZTL. Das Gastgeberverzeichnis „gästezeit“ wurde komplett überarbeitet und präsentiert, neben den sieben ZTL-Orten (Biederbach, Gutach i. Breisgau, Gütenbach, Elzach, Simonswald, Waldkirch und Winden i. Elztal) die touristische Bandbreite vom Privatzimmer über das Gewerbe bis hin zum 4-Sterne-Wellnesshotel. Die handliche Din A5 Broschüre beinhaltet ebenfalls eine Übersichtskarte. Alles, was für eine Familie im Urlaub interessant und wichtig erscheint, wird in gebündelter Form in der überarbeiteten zweiten Auflage der „familienzeit“ dargestellt.

Bestellt werden können die Broschüren unter der Tel.-Nr. 07685-19433 oder im Internet unter www.zweitaelerland.de/Media/Prospekte. Erhältlich sind sie auch bei den Tourist-Informationen Oberprechtal, Simonswald und Waldkirch.

WICHTIGE RUFNUMMERN BEI UNFALL UND GEFAHR



NOTDIENSTE

ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen. An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761/19240

Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	8 bis 22 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Kostenlose zentrale Rufnummer 116117
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:
 07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

BEREITSCHAFTEN

Stadtverwaltung Elzach Tel.: 07682 804-0
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Mi. 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Do. 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Stadtwerke / Elektrizitätswerk:

Stromversorgung: Für Elzach Kernstadt, Katzenmoos, Oberprechtal, Prechtal, Yach, Tel. **0800 3629477**, EnBW Regional AG, Regionalzentrum Rheinhausen

Wasserversorgung: Tel. 07682 91828-0

Stadtentwässerung: 07682 8463

Holzwärme Elzach-Biederbach: Tel. 07682 91828-0

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittsammelplatz Elzach

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 14.00 Uhr,

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774.9339-0, Fax: 07774.9339-33

Telefonseelsorge: Tel. 0800.1110111

(vertraulich, anonym und kostenfrei, rund um die Uhr).

Fachstelle Sucht Beratung Behandlung Prävention

Waldkirch, Friedhofstr. 1, Di. und Do. 10 - 17, Tel. 07681 24623; sonst Emmendingen, Hebelstr. 27, Tel. 07641 9335890, fs-emmendingen@bw-lv.de, Sprechstunden ohne Voranmeldung Mi. 16 - 17 und Do. 11 - 12 Uhr in Emmendingen

Sozialstation

Tel. 07682 909040

Betreuungsgruppe, Ehrenamtliche Besuchsdienst „Zämme“, Tel. 07682 909040

Hospizgruppe

Tel. 07682 925650

Dorfhelferinnen

Tel. 07682 920202

Ambulanter Pflegedienst Heike Schmook

Tel. 07682 921537

www.pflegedienst-schmook.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg, Telefon: 0761 36122, Telefax: 0761 36123, E-Mail: info@bsvsb.org, Internet: www.bsvsb.org

APOTHEKEN

Mi., 17.01. Aesculap-Apotheke, Teningen (Köndringen)

Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300

Glotter-Apotheke, Glottental

Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355

Marien-Apotheke, Gutach

Golfstr. 9, Tel. 07681 7257

Do., 18.01. Apotheke am Heidacker, Freiamt (Ottoschwanden)

Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877

Waldhorn-Apotheke, Sexau

Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575

Fr., 19.01. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen

Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852

Sa., 20.01. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen

Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110

So., 21.01. Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen

Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090

Breisgau-Apotheke, Teningen

Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460

Mo., 22.01. easyApotheke, Emmendingen

Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280

Di., 23.01. Stadt-Apotheke, Waldkirch

Lange Str. 37, Tel. 07681 479110

Mi., 24.01. Neue Apotheke, Emmendingen

Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221

TIERARZT

Samstag/Sonntag, 20.01./21.01.18
 Dr. Tietz, Waldkirch
 Rudolf-Blessing-Str. 2, Tel. 07681 494936
 Dr. Rudloff, Elzach
 Brandstr. 10, Tel. 07682 290

**ELZACH****kfd Elzach****Einladung zur Frauenfasnet 2018**

Am Freitag, 26.01.2018 und Samstag, 27.01.2018, jeweils um 20.00 Uhr, findet im Haus des Gastes die Frauenfasnet statt.

Es heißt der Ursprung aller Narretei, der Karneval in Venedig sei.
 Das Haus des Gastes in Glanz erwacht, wir laden ein zur „Venezianischen Nacht“.
 Es gibt Masken, Kostüme und vieles mehr, Geschichten und Lieder vom Land und vom Meer.
 Mit viel Musik, mit Tanz und Fröhlichkeit, verbringen wir gemeinsam eine lustige Zeit.
 Seid unsere Gäste, es wäre sehr schön, wir freuen uns schon auf das Wiedersehen.

Dann kommt zum Kartenvorverkauf

Dieser findet am Sonntag, 21. Januar 2018 im Pfarrzentrum statt.

**Von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr für Mitglieder
 Von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr für Nichtmitglieder
 (Eintritt: 9,00 Euro)**

Veranstalter der Frauenfasnet ist wie immer die kfd Elzach

Katholisches Bildungswerk Elzach

Im 1. Halbjahr 2018 bieten wir folgende Kurse an:

1. Sprachkurse**Englisch für Anfänger**

(Fortsetzung des 1. Kurses 2. Hj. 2017)
 Beginn: 28.02.2018, 18.15 – 19.45 Uhr (Cäcilienraum)
 10 Termine

Englisch für Fortgeschrittene

Beginn: 28.02.2018, 19.45 – 21.15. Uhr (Cäcilienraum)
 10 Termine

Spanisch (Anfängerkurs) Neu

Beginn: 20.02.2018, 18.00 – 19.30 Uhr (Stiefvaterraum)
 10 Termine

Italienisch Anfänger/Fortgeschrittene

Termine werden später bekannt gegeben.

2. Nähkurse

1. Kurs: Beginn: 26.02.2018, 19.30 – 21.45 Uhr (Nährraum) 4 Termine

2. Kurs im Anschluss an den 1. Kurs

Diese Kurse finden im Pfarrzentrum der Seelsorgeeinheit oberes Elztal statt.

3. Computerkurse**Bilderflut richtig verwalten**

Mit der digitalen Fototechnik haben wir eine Menge Bilddateien angesammelt, die nun verwaltet werden müssen. Speichern, archivieren, löschen – es werden Techniken geübt, wie Sie richtig auf der Festplatte aufräumen.

Beginn: 23.02.2018, 19.00 – 21.15 Uhr, 3 Termine

WORD professionell nutzen in der beruflichen Praxis

Mit WORD sauber und professionell aussehende Dokumente erstellen, mit geeigneten Arbeitshilfen wie Absatzformatierungen, automatischen Listen, Tapstops, Tabellen, Seriendruck, Vorlagen und jeder Menge Tipps und Tricks.

Eigene Probleme dürfen eingebracht werden. Der Kurs richtet sich an Teilnehmer mit Vorkenntnissen. Beginn: 16.03.2018, 19.00 – 21.15 Uhr, 5 Termine

Excel

Für diesen Kurs sollten Sie sichere Kenntnisse in den Grundlagen von Excel mitbringen.

Beginn: 02.03.2018, 19.00 – 21.15 Uhr, 5 Termine

Die Computerkurse finden im Computerraum des Schulzentrums oberes Elztal statt.

Für sämtliche Kurse ist eine Mindestteilnehmerzahl von 10 Teilnehmern erforderlich. In wenigen Ausnahmefällen ist auch eine geringere Teilnehmerzahl möglich. Aus diesem Grunde richtet sich die Kursgebühr entsprechend nach den Teilnehmern.

Nähere Info und Anmeldung: G. Hug, Tel. 07682 924429

Narrenzunft Elzach

**Stammtisch**

Ab Freitag, den 19. Januar 2018 findet um 20 Uhr wieder unser Stammtisch im Löwen statt. Alle Interessierten, Fänger, Humoristen, die Vorstandschaft und alle sonstigen Latschari sind herzlich eingeladen.

Heil om Narreseil - *Latschariverein*

Mitgliedsbeitrag

Am 27.01.2018 und am 03.02.2018 wird von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr in der Zunftstube (Alfing) Gelegenheit geboten für Barzahler den Mitgliedsbeitrag einzuzahlen. Für Mitglieder, welche bei einem anderen Kreditinstitut als der Volksbank bzw. Sparkasse Kunde sind, Fasnetsbendili abzuholen. Zunft- und Sonderplaketten, Schüttigfohne, Lärkli, Fasnet-CD, Narrenfibel zu kaufen und Mitglied in der Narrenzunft zu werden. Im Besonderen weisen wir daraufhin, dass ohne aktuelles Zunftbendili keine Fackel am Fackelumzug ausgegeben wird. Das Zunftbendili ist am Schüttig zu befestigen.

Mit einem kräftigen Tralla-ho: **NARRENZUNFT ELZACH**

Ordnersammlung der Narrenzunft Elzach

Für alle, die sich am **Fackelumzug** als Ordner zur Verfügung stellen, findet am Donnerstag, den 25. Januar 2018 um 20:00 Uhr eine Einweisung und Vorbesprechung im Gasthaus Löwen statt. Mit einem kräftigen Tralla-ho:

NARRENZUNFT ELZACH

Schäferhundeverein Elzach

Der Schäferhundeverein OG Elzach e.V. lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 27. Januar 2018 um 20 Uhr ins Vereinsheim, Schwarzwaldstraße 3a, in Elzach recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung (falls gewünscht)
4. Jahresberichte
5. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
6. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Wahl der Delegierten zur Delegiertenversammlung der Landesgruppe Baden

9. Wünsche und Anträge

10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge können schriftlich bis zum 20. Januar 2018 beim 1. Vorsitzenden Roland Dufner (info@hundeverein-elzach.de) eingereicht werden.

Schäferhundeverein OG Elzach

Stadtmusik Elzach



Generalversammlung des Fördervereins der Jugendkapelle der Stadtmusik Elzach e.V.

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins findet am Samstag, den 20.01.2018 um 19.00 Uhr im Gasthaus Löwen in Elzach statt. Alle Mitglieder und Eltern der Jugendmusikerinnen und Jugendmusiker sind recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Berichte der Vorstandschaft
- 3) Bericht des Kassierers
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung der Vorstandschaft
- 6) Wünsche und Anträge

Wir freuen uns schon im Vorfeld über eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder und vielen Interessierten, die mehr über die Jugendarbeit und die Möglichkeiten einer Instrumentalausbildung bei der Stadtmusik Elzach erfahren wollen.

Generalversammlung des Vereins für Musik und Kultur in Elzach e.V.

Am Samstag, den 20.01.2018 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Löwen in Elzach die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereins für Musik und Kultur in Elzach e.V. statt. Alle Mitglieder sowie die Ehrenmitglieder der Stadtmusik Elzach, die Stadträte und alle Freunde und Förderer der Stadtmusik sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch den 1. Vorstand
- 2) Totenehrung
- 3) Bericht des Schriftführers
- 4) Bericht der Jugendleiterin der Stadtmusik Elzach
- 5) Bericht des musikalischen Leiters der Stadtmusik Elzach
- 6) Bericht des Kassierers
- 7) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers
- 8) Bestimmung von zwei neuen Kassenprüfern
- 9) Bericht des 1. Vorstands
- 10) Verschiedenes, Wünsche und Anträge

TTC Elzach 1961 e.V.



Das erste Spiel der Rückrunde endete mit folgendem Ergebnis:

TTC Elzach III – SV Waldkirch III

3:8

Am Wochenende finden folgende Spiele statt:

Fr., 19.1. 20:15 Uhr TTC Elzach II – TTC Nimburg III

Sa., 20.1. 19:00 Uhr TTC Suggental III – TTC Elzach

Mehr Infos auf www.ttc-elzach.de



OBERPRECHTAL

Einladung

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Am Donnerstag, den 18.01.2018 um 20.00 Uhr findet im Sitzungszimmer (hinterer Halleneingang) eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberprechtal statt.

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Bekanntgabe Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Interfraktioneller Antrag auf Aufhebung der unechten Teilortswahl; Anhörung der Ortschaftsräte nach § 27 Abs. 5 i.V.m. § 70 Abs. 1 GemO

- Beratung und Beschlussfassung -

TOP 4 Änderung Flächennutzungsplan „Winteracker“

TOP 5 Bekanntgaben, Verschiedenes

TOP 6 Frageviertelstunde für Zuhörer

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Franz Burger,

-Ortsvorsteher-

Das Büro der Touristinformation ist in KW 4 und 5 wie folgt besetzt:

Montag, 22.01.2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 24.01.2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 25.01.2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Montag, 29.01.2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 31.01.2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ab Donnerstag, 01.02.2018 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten!

Wir bitten um Beachtung!

Touristinfo Oberprechtal

Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal



Generalversammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Oberprechtal e.V.

Am Samstag, 20.01.2018 um 20.00 Uhr findet im Gasthaus „Zum Schützen“ die Generalversammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Oberprechtal e.V. statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung
4. Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017
5. Bericht der Vorständin Finanzen & Steuern
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorständin Finanzen & Steuern
8. Wahl von 2 Kassenprüfern
9. Bericht des Vorstands Jugendarbeit & Ausbildung
10. Bericht über Proben und Auftritte
11. Verschiedenes
12. Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle Ehrenmitglieder, passiven Mitglieder, Zöglingeltern, Stadt- und Ortschaftsräte, Vereinsvertreter sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach
Tel. 07682 804-0, Fax 07682 804-55, stadt@elzach.de, www.elzach.de

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0733 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Roland Tibi oder sein Vertreter im Amt

Für „Interessantes“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Narrenzunft „Bergteufel“ Oberprechtal



Fasnetmontag

Wir laden alle Jugendlichen und Kinder, die am Fasnetmontag beim Programm mitmachen möchten, zu unserem ersten Treffen am Freitag 19. Januar 2018 um 16.30 Uhr in die Festhalle Oberprechtal ein.

Das Vorbereitungsteam

Fußball-Sport-Verein Oberprechtal



Außerordentliche Mitgliederversammlung des FSV Oberprechtal

Am Donnerstag, den 18. Januar 2018 findet im Gasthaus „Schützen“ um 20 Uhr eine „Außerordentliche Mitgliederversammlung“ des FSV Oberprechtal statt.

Es wird die Planung zum Einbau einer „Sportplatz-Versenkbergnungsanlage“ in den Rasenplatz sowie eines weiteren Ballfangzaunes vorgestellt. Danach wird über die Aufnahme eines Investitionsdarlehens abgestimmt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorstellung der baulichen Planung sowie der Finanzplanung
3. Beratung und Abstimmung über die Aufnahme eines Darlehens zum Bau einer Sportplatz-Versenkbergnungsanlage und eines Ballfangzaunes
4. Verschiedenes

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des FSV Oberprechtal sind zu der Versammlung herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft des FSV Oberprechtal

Volkstanzgruppe Oberprechtal



Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag, 20.01.2018 um 18.30 Uhr findet im Gasthaus Schützen, Oberprechtal, unsere Generalversammlung statt. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Tätigkeitsberichte der Geschäftsjahre 2016 und 2017
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassierers und der Gesamtvorstandschaft
7. Neuwahlen von zwei Kassenprüfern
8. Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu unserer Versammlung laden wir alle Mitglieder aber auch alle Interessierten aus der Bevölkerung recht herzlich ein.

Volkstanzgruppe Oberprechtal e. V.



PRECHTAL

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Prechtal

Am Donnerstag, den 18.01.2018 um 20.00 Uhr findet im Sitzungsraum der Steinberghalle Prechtal eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Prechtal mit folgender Tagesordnung statt:

- 1) Bauantrag
Erweiterung des Wohnraums im UG, Flst.Nr. 2028

- 2) Antrag auf Aufhebung der unechten Teilortswahl
- 3) Verschiedenes – Bekanntmachung - Fragerunde für die Zuhörer

Zum Tagesordnungspunkt 2 besteht im Vorfeld der Sitzung ab 19.00 Uhr die Möglichkeit das Für und Wieder einer Aufhebung der unechten Teilortswahl mit dem Ortschaftsratsrat zu diskutieren.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Karl-Heinz Schill
Ortsvorsteher

Gesangverein Sängerrunde Prechtal e.V.



Generalversammlung

Am Freitag, den 19. Januar 2018 um 20.00 Uhr findet im Gasthaus Adler-Pelzmühle die Generalversammlung statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Geschäftsbericht 2017
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Chorleiters
6. Ehrung der fleißigen Probenbesucher
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Bestellung von zwei Kassenprüfern
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung laden wir alle Ehrenmitglieder, passiven Mitglieder, die Stadt- und Ortschaftsräte, Vereinsvertreter sowie Freunde und Gönner unseres Vereins herzlich ein.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und verbleiben mit den besten Sängergrüßen

Ihr Gesangverein Sängerrunde Prechtal e.V.

Die Vorstandschaft

www.gv-saengerrunde-prechtal.de

INTERESSANTES

„Jugendleiter*innen gesucht. Mit dem Bezirksjugendwerk ins In- und Ausland!“

Ende Januar 2018 beginnt die neue Saison im Bezirksjugendwerk der AWO Baden.

Auf dem Season Opening am 27. Januar 2018 in Singen und am 10. Februar 2018 in Baden-Baden gibt es für Interessierte alle wichtigen Informationen rund um die Jugendgruppenleiter*innenausbildung

und die Ferienfreizeiten. Gesucht werden junge Menschen im Alter zwischen 16 und 30 Jahren, die offen, verantwortungsbewusst, flexibel und unternehmungslustig sind.

Die Ausbildung findet an mehreren Wochenend- und Tagesmodulen zwischen März und Juli statt und ist für alle Teilnehmer*innen kostenlos.

Die Ferienfreizeiten finden während der Sommerferien statt. Die ehrenamtliche Tätigkeit wird im Rahmen vieler Ausbildungen und Studiengängen als Praktikum anerkannt.

Die Anmeldung erfolgt über das Teamer*innenformular auf www.awo-jugendwerk-baden.de oder per E-Mail unter bjwbaden@awo-baden.de.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Bezirksjugendwerks unter 0721-8207340 gerne zur Verfügung.

Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt KW 4 ist am Montag, den 22. Januar 2018, 09:00 Uhr.

Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.
Bürgermeisteramt Elzach

Gesundheitszentrum Elzach**Sanftes Hatha-Yoga**

Die positive Wirkung von Yoga ist durch unzählige Studien eindeutig belegt.

- auf Gehirn
- auf das Nervensystem
- Lunge und Herz
- Hormone
- Immunsystem
- Balance und Stärke

für jeden, auch ohne Vorkenntnisse geeignet.

Für weite Informationen oder Anmeldung bitte Kontakt aufnehmen wie folgt:

Anette Fakler-Schwind, Yogalehrerin und Entspannungsübungsleiterin aus Teningen

Tel.: 076 41 / 5 44 82 oder Mobil 0174-4646163

www.yogaentspannungsgesundheitundmehr.eu

Dienstag, 18.00 – 19.30 Uhr bereits ausgebucht

Freitag, 17.15 – 18.45 Uhr bereits ausgebucht

Freitag, 19.00 – 20.30 Uhr -> Hier sind noch wenige freie Plätze vorhanden

Die Yoga-Kurse gehen ab Ende Januar 2018 über 10 Abende und sind durch Krankenkassen gefördert!!!

Zum Kuckuck mit dem Ladhof – Helfer gesucht

Auch dieses Jahr wird das ehemalige Gasthaus Krone-Ladhof an Fasnet seine Tore für die Narren und das Narrenvolk öffnen. Um dieses Bürger-Projekt zu realisieren, sind wir wieder auf Helfer angewiesen, die uns in der Küche, Theke oder beim Bedienen unterstützen.

Außer am Montagabend ist noch in allen Schichten Platz für Helfer. Am Schmutzige Dunschdig und beim Taganrufen bieten wir auch Kurzsichten an.

Die erste Schicht am Fasnet Sundig von 10:30 – 14:30 Uhr kann z.B. auch von einer Clique belegt werden.

Wann Schichtzeiten**Schmutzige Dunschdig:**

13:30 – 20:00 Uhr, 13:30 – 16:45 Uhr, 16:30 – 20:00 Uhr

Fasnet Sundig:

10:30 – 14:30 Uhr, 14:00 – 20:30 Uhr, 20:00 – 2:30 Uhr

Taganrufen:

2:30 – 8:30 Uhr, 2:30 – 6:00 Uhr, 6:00 – 8:30 Uhr

Fasnet Zischdig:

13:30 – 20:00 Uhr

Mit dem Erlös unterstützen wir, dass das neue Bürgerzentrum Ladhof momentan in einem gemütlichen und funktionalen Zustand genutzt und vermietet werden kann. Die restlichen Geldmittel werden für die geplante Generalsanierung aufgespart.

Interessierte Helfer melden sich bitte bei Dieter Maier, 07682-92 13 33 oder maier.ladhof@web.de

Schabernack & Mummenschanz

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN**Ballettschule Oberwinden****Jahreshauptversammlung**

Wir laden alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde unseres Vereines, die Eltern unserer Turnerinnen und Turnern

sowie alle Kinder, Jugendlichen und auch unsere Großen des Balletts recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am **Freitag, 26.01.2018 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Rebstock“** in Oberwinden statt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
 2. Bericht der Schriftführerin
 3. Bericht der Jugendleiterinnen
 - Abteilung Ballett
 - Abteilung Jazz / Zumba
 - Abteilung Turnen
 - Abteilung Eltern-Kind-Turnen/Turnen
 4. Bericht des Kassenverwalters und der Prüfer
 5. Entlastung der Vorstandschaft
 6. Änderung der Beitragsordnung
 7. Verschiedenes / Behandlung von Anträgen
- Die Anträge sollten bis spätestens 19.01.2018 bei der Vorstandschaft gestellt werden.

Ihr/Euer Vorstands-Team

vom Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.

Credo - Musikgruppe**Chorprojekt****Ökumenischer Kreuzweg**

Bundesweit wird in diesen Wochen der ökumenische Kreuzweg mit neuen Liedern, Texten und Bildern einstudiert. Auch wir sind wieder dabei!

Wer möchte den Kreuzweg Jesu mit uns



begleiten?

Wir freuen uns über Unterstützung durch Sänger/-innen und Instrumentalisten ab 14 Jahren.

Aufführung: Karfreitag-Abend, 30. März 2018, 19.30 Uhr
St. Georg Bleibach

Proben: dienstags 20.00 Uhr im Pfarrhaus Bleibach



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere kommunale Kinderkrippe Schatzkiste eine/n:

**Erzieher/-in oder Kinderpfleger/-in
Befristet bis zum 31.08.2019**

In der kommunalen Kinderkrippe werden Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren betreut.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einem Umfang von ca. 26 Std (Mo – Fr von 08:15 Uhr bis 12:30 Uhr + Verfügungszeit).

Die Anstellung und Vergütung richtet sich nach dem TVöD – SUE.

Wir suchen eine aufgeschlossene Persönlichkeit mit Engagement, Sicherheit und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Kindern unter 3 Jahren.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Erzieher/-in oder Kinderpfleger/-in.
 - Spaß und Phantasie in der pädagogischen Arbeit mit Kleinkindern, einfühlsamer und wertschätzender Umgang mit Eltern sowie Teamfähigkeit und Flexibilität.
- Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen, modernen und qualifiziertem Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 04.02.2018** an

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau, Personalamt, Dorfstr. 33,
79261 Gutach im Breisgau.

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Kury-Hauk (Krippenleiterin, 07685/9101-77) gerne zur Verfügung.

BAUEN & WOHNEN



Optimale Bodenwahl

Foto: Peter_visual/iStock/Thinkstock

Bodenbeläge – welcher Boden passt zu mir?

Wer ein Haus baut, hat in vielen Bereichen die Qual der Wahl und das gilt auch für Bodenbeläge. Was soll es sein? Fliesen, Parkett, Laminat, Kork, Teppichboden und was noch so alles möglich ist. Alle Bodenbeläge haben ihre Vor- und Nachteile und es lohnt sich, im Vorfeld gründlich zu überlegen, welcher Boden den persönlichen Ansprüchen am besten entspricht.

Bodenfliesen werden heute nicht mehr nur in Bad und Küche verlegt, sondern oft in allen Räumen des Hauses. Es gibt sie in unendlicher Vielfalt an Formen, Farben und Mustern. Fliesen sind sehr pflegeleicht und widerstandsfähig und eignen sich auch für hohe Beanspruchung durch kleinere Kinder und Haustiere. Ebenso geeignet sind sie für Allergiker. Gerade durch die heute verbreitete Fußbodenheizung ist ein Fliesenboden auch nicht mehr kühl sondern angenehm fußwarm. Durch spezielle Bearbeitung und unterschiedliche Farben und Oberflächenstrukturen passen Bodenfliesen zur klassischen Einrichtung genauso gut wie zu trendigen Wohnstilen.

Parkett, Laminat oder Vinyl

Traditionelle Parkettböden strahlen eine besondere Wärme und Wohnlichkeit, ein angenehmes Holzgefühl aus und sind vielfältig gestaltbar. Ein weiterer Vorteil ist die Mög-

lichkeit des Abschleifens, wenn das Parkett doch irgendwann unansehnlich wird. Der Nachteil von Parkett ist die Empfindlichkeit gegenüber Nässe und der relativ hohe Anschaffungspreis. Hier kommt Laminat ins Spiel. Das künstliche Holzimitat ist wesentlich preisgünstiger, ebenso robust und pflegeleicht. Der Dielenboden ist die älteste Form des Holzbodens in Wohnräumen. Verwendet werden zum Beispiel Bretter aus Nadelhölzern wie Lärche, Tanne, Kiefer und Douglasie aber auch aus Eiche, Esche, Kirschbaum. Holzböden sind etwas für Menschen, die natürlich gewachsenen Boden lieben. Dielenboden ist langlebig und hält einiges aus. Für Feuchträume eignet er sich aber weniger, für Fußbodenheizungen auch nur bedingt und er ist weniger trittschalldämmend. Vinyl wird für Böden immer beliebter. Das gibt es in unendlich vielen Varianten, die optisch Stein oder Holz nachempfunden sind. Dieser Kunststoff zeichnet

sich durch Strapazierfähigkeit, günstigen Preis, leichte Pflege, Schalldämmung und die wasserabweisende Eigenschaft aus, sollte aber schadstofffrei sein.

Der Teppichboden

Der Teppichboden ist nach wie vor angesagt im Wohnbereich. Er strahlt Wärme, Behaglichkeit und Komfort aus. Die Material- und Farbpalette eines Teppichbodens ist riesig, er lässt sich leicht selbst verlegen und pro-

blemlos austauschen, ist aber fleckenempfindlich und pflegeintensiv.

Der Estrich

Das einstige „Kellerkind“ ist heute auch in der guten Stube erwünscht. Estrich sieht toll aus, wenn er veredelt wird. Matt oder hochglänzend, knallbunt oder durchsichtig, alles ist möglich und ein solcher Fußboden ist zudem extrem pflegeleicht. (bauen.com/b.s./red)



Foto: gpointstudio/iStock/Thinkstock

BAUEN UND WOHNEN



Foto: Kermi GmbH/akz-o

Fußbodenheizung – leicht gemacht

Die Kombination aus einer komfortablen Fußbodenheizung mit den Vorzügen eines Heizkörpers gehört zu den häufigen Wünschen bei der Badrenovierung. Mit speziellen Anschlussgarnituren bietet der Raumklimaspezialist eine überzeugende Lösung – einfach in der Installation, hochwertig in der Optik.

Kombi-Wärmequelle im Bad

Nach wie vor ist die Badrenovierung eine der häufigsten Modernisierungsmaßnahmen im privaten Wohnbau. Dabei wird auch verstärkt Wert auf den behaglichen Wärme komfort einer Fußbodenheizung gelegt. Auf einen separaten Badheizkörper kann oder soll oftmals aber nicht verzichtet werden – einerseits wegen einer möglichen Unterdeckung des Wärmebedarfs aufgrund zu geringer Boden-

heizflächen, andererseits zur Erwärmung von Handtüchern oder vor allem für den kurzfristigen, schnellen Wärmebedarf im Badezimmer. Nicht zuletzt wird auch die attraktive Optik eines Badheizkörpers als Bereicherung des Badambientes wahrgenommen. Die Anschlussgarnituren sind ausgelegt für das passende Fußbodenheizungssystem. Die Optik des Heizkörpers und des Badambientes bleibt dadurch nahezu unbeeinflusst und wird auch nicht durch Regelungskästen oder Wand einbauboxen beeinträchtigt. Lediglich ein zusätzlicher Stellkopf am Heizkörper verrät den Kombi-Betrieb mit einer Fußbodenheizung. So können mit geringem Aufwand die Vorteile beider Heizsysteme in Hinsicht auf maximalen Wärme komfort optimal verbunden werden. (spp-o/Kermi/red)

So sind Wasserleitungen gegen Frost geschützt

Frostschäden an Rohrleitungen etwa in unbeheizten Kellern oder an Außenleitungen für die Gartenbewässerung sind bei Wintern mit tiefen Temperaturen keine Seltenheit. Oft werden solche Schäden an Trinkwasser- oder Heizungsrohren erst nach dem Tauwetter entdeckt, wenn das Mauerwerk durchnässt ist. Die dann erforderlichen

Sanierungen kann man sich sparen, wenn die Leitungen von einer Rohrbegleitheizung geschützt werden.

Heizbänder, die entlang oder in den Rohren verlegt sind, schalten sich per Thermostat ein, wenn Minusgrade drohen, und halten das Wasser in der Leitung auf Temperaturen über dem Gefrierpunkt. (djd/red)

GEORG SCHNEIDER

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Georg Schneider

Elzmattenstraße 42
79215 Elzach-Oberprechtal
Mobil 01 71/7 15 79 85
Tel. 0 76 82/79 49
Fax 0 76 82/9 26 98 80

Lupfer Baggerbetrieb GmbH & Co.KG

- Bruchsteinmauern, Außenanlagen
- Baugrube, Erd- Erschließungsarbeiten
- Quelfassungen
- Wasserleitung einziehen

Grund 1, 79215 Biederbach

Tel. 07682/8940, Fax. 9209459, lupfer.reinhard@t-online.de



Möhlmann. Fliesenleger-Meisterbetrieb

Vogelhof 1 fon 07685-884
79261 Gutach-Bleibach fax 07685-1005
info@fliesen-moehlmann.de

ARCHITEKTURBÜRO

MOSER ● ELZACH

Hans H. Moser, Freier Architekt
Wittenbachstraße 1b • 79215 Elzach
Tel. 07682/581 • Fax 1514

